

Amtliches Mitteilungsblatt



Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät

Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für den internationalen weiterbildenden Masterstudiengang „Open Design“

Herausgeber:

Der Präsident der Humboldt-Universität zu Berlin
Unter den Linden 6, 10099 Berlin

Nr. 101/2015

Satz und Vertrieb:

Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

24. Jahrgang/07. September 2015

Fachspezifische Studienordnung für den internationalen weiterbildenden Master- studiengang „Open Design“

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Philosophischen Fakultät III am 31. März 2014 die folgende Studienordnung erlassen*:

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Beginn des Studiums
- § 3 Ziele des Studiums
- § 4 Lehrveranstaltungsarten
- § 5 Module des Studiums
- § 6 In-Kraft-Treten

Anlage 1: Modulbeschreibungen

Anlage 2: Idealtypischer Studienverlaufsplan

§ 1 Anwendungsbereich

(1) Diese Studienordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für den internationalen weiterbildenden Masterstudiengang „Open Design“. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Prüfungsordnung für den internationalen weiterbildenden Masterstudiengang „Open Design“ und der Fächerübergreifenden Zulassungs-, Studien- und Prüfungsordnung der Humboldt-Universität zu Berlin (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung.

(2) Der internationale weiterbildende Masterstudiengang „Open Design“ wird gemeinsam von der Humboldt-Universität zu Berlin (HU) und der Universidad de Buenos Aires (UBA) angeboten.

§ 2 Beginn des Studiums

(1) Das Studium im internationalen weiterbildenden Masterstudiengang „Open Design“ kann nur zum Wintersemester alle zwei Jahre aufgenommen werden.

(2) Das Studium ist ein Vollzeitstudium.

§ 3 Ziele des Studiums

(1) Ziel des Studiums ist der Erwerb interdisziplinärer Schnittstellenkompetenz.

- Erstens verfügen die Absolventinnen und Absolventen über eine wissenschaftliche Methodenvielfalt, die kultur- und geisteswissenschaftliche Analyse und Historisierung, naturwissenschaftliche Experimentalisierung und gestalterische Synthese umfasst.

- Zweitens verfügen sie über praxisorientierte und kreative Problemlösestrategien, deren Anwendung sie bereits in multiperspektivischen Projekten und Konzepten präsentiert haben.

- Drittens werden vielfältige soziale Kompetenzen vermittelt, angefangen von kritischer Selbstreflexivität in der Zusammenarbeit im interdisziplinären Team, über die Sprachkompetenzen bis hin zur interkulturellen Kompetenz in der Kommunikation zwischen international verschiedenen Wissenschafts- und Arbeitskulturen.

- Durch die Integration innovativer Lehr- und Lernformen wird darüber hinaus Flexibilität im und der professionelle Umgang mit den neuesten Medien trainiert.

(2) Der internationale weiterbildende Masterstudiengang „Open Design“ fokussiert programmatisch auf einen interdisziplinären „design turn“ in den Wissenschaften. Interdisziplinäre Zusammenarbeit soll im forschungsorientierten Masterprogramm „Open Design“ darum bereits im Studium zur Praxis werden, um komplexen Problemstellungen mit aktueller Methodenvielfalt begegnen zu können. Studierende sollen durch den interdisziplinären und interkulturellen Wissenstransfer die Kompetenz erlangen, Diagnosen und Problemlösungsansätze selbständig erarbeiten zu können.

(3) Entscheidender Bestandteil des Studiums ist das selbständige wissenschaftliche und gestalterische Arbeiten im Team. Studierende eignen sich in Präsenzlehre, internetunterstützter Lehre, Projektarbeit und einem hohen Anteil an Selbststudium wissenschaftliche, analytische und gestalterische Kompetenzen an.

(4) Der internationale weiterbildende Masterstudiengang „Open Design“ ist ein Doppelabschlussprogramm (Double Degree). Er fördert die Internationalität, da Module und Modulbestandteile im Ausland absolviert werden müssen. Der Studiengang sieht mindestens zwei Auslandssemester an der UBA vor.

(5) Der erfolgreiche Abschluss des Studiums qualifiziert für eine berufliche Tätigkeit in

- den Bereichen interkulturelle und interdisziplinäre Kommunikation und Vermittlung,

- interdisziplinäre Problemlösung,

- Entwicklung und Innovationsforschung,

- Konzeptionelle Arbeit und Projektgestaltung in Industrie, Wissenschaft und Gesellschaft.

- Als forschungsorientiertes Masterprogramm ist eine berufliche Laufbahn insbesondere in der Forschung und Vermittlung von Forschung möglich.

* Die Universitätsleitung hat die Studienordnung am 19. Juni 2015 bestätigt.

§ 4 Lehrveranstaltungsarten

(1) Die im Studiengang zu erwerbenden Kompetenzen werden in unterschiedlichen Lehr- und Lernformen vermittelt. Die Arbeitsbelastung der Studierenden ergibt sich aus der Präsenzzeit (SWS) und dem Selbststudium. Die Gesamtarbeitsbelastung wird in den Beschreibungen der Module festgelegt.

(2) Der Studiengang ist ein englischsprachiger Studiengang, wobei mindestens 25 LP in englischsprachigen LV erbracht werden müssen. Lehrveranstaltungen im Umfang von 25 LP können in Englisch und / oder Spanisch absolviert werden, Lehrveranstaltungen im Umfang von 30 LP können in Englisch und / oder Deutsch absolviert werden. Die Masterarbeit muss auf Englisch verfasst werden.

(3) Lehrveranstaltungsarten sind über die in der ZSP-HU benannten Lehrveranstaltungsarten hinaus auch:

Labor: Die Lehrveranstaltungsform „Labor“ ermöglicht interdisziplinäre Arbeit in innovativer Weise. Als physischer Arbeitsraum erlaubt das Labor den Studierenden permanenten Zugriff auf Arbeitsgeräte und Kommunikation mit den Kommilitonen. Das Labor stellt dabei eine operative Einheit dar, in dem die erarbeiteten Erkenntnisse der unterschiedlichen Lehreinheiten (Module) in praktische Erfahrungen umgesetzt werden. Das Labor ist eine Plattform, um das Design in ein wissenschaftliches Verfahren des Experimentierens und Forschens zu übersetzen

§ 5 Module des Studiums

Im Studium müssen 120 LP erlangt werden, von denen 30 LP auf die Masterarbeit, einschließlich Kolloquium und Verteidigung entfallen. Das erste und zweite Semester werden an der UBA absolviert, im dritten Semester absolvieren die Studierenden ein verpflichtendes Semester an der HU Berlin. Im vierten Semester verfassen die Studierenden ihre Masterarbeit wahlweise an der HU oder UBA.

Der internationale weiterbildende Masterstudiengang „Open Design“ beinhaltet folgende Module im Umfang von insgesamt 120 LP:

(a) Pflichtbereich (110 LP)

- Modul 1 „Elemente“ (UBA) 12 LP
- Modul 2 „Labor Elemente“ (UBA) 13 LP
- Modul 3 „Experimente“ (UBA) 12 LP
- Modul 4 „Labor Experimente“ (UBA) 13 LP
- Modul 5 „Projekte“ (HU) 12 LP
- Modul 6 „Labor Projekte“ (HU) 13 LP
- Modul 7 „Interkulturelle & interdisziplinäre Kompetenz“ (HU) 5 LP
- Masterarbeit 12 (UBA/HU) 30 LP

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (10 LP)

- Modul 8 „Überfachliches Studium I“ (UBA) 5 LP
- Modul 9 „Sprachkurs I“ (UBA) 5 LP
- Modul 10 „Überfachliches Studium II“ (UBA) 5 LP
- Modul 11 „Sprachkurs II“ (UBA) 5 LP

Von den vier Modulen sind zwei Module zu absolvieren.

§ 6 In-Kraft-Treten

(1) Diese Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Amtlichen *Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.

(2) Diese Studienordnung gilt für alle Studentinnen und Studenten, die ihr Studium nach dem In-Kraft-Treten dieser Studienordnung aufnehmen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortsetzen.

Anlage 1 : Modulbeschreibungen

(a) Pflichtbereich:

Modul 1 Elemente (UBA)		12 Leistungspunkte	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden können räumliche Strukturen, aufbauend auf den erworbenen Kenntnissen ihrer historischen, theoretischen und materialen Eigenschaften, als Basiselemente der Gestaltungsprozesse in den verschiedenen Wissenschaften und ihre Bedeutung als interdisziplinäre Vermittlungsebene interpretieren. Neben diesem Schwerpunkt des Moduls erwerben die Studierenden Kompetenzen in der Anwendung von Softwareprogrammen (LabView, FromZ, Rhinozerus, Indesign) , Sensoren und Interfaces.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls:			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE (Block) Räumliche Strukturen 1 (Englisch)	<u>2 SWS</u> <u>100 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP , mögliche Arbeitsleistungen: Referat, Essay, oder Thesenpapier (siehe genauere Angaben am Ende der Modulbeschreibungen)	Geschichte und Theorie von Strukturen, Strukturen der interdisziplinären Arbeit
SE Medien 1 (Englisch)	<u>2 SWS</u> <u>100 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP , mögliche Arbeitsleistungen: Referat, Essay, oder Thesenpapier (siehe genauere Angaben am Ende der Modulbeschreibungen)	Medientheorie und wissenschaftliche Praxis, Sensoren
SE Designstrategien 1 (Englisch)	<u>2 SWS</u> <u>100 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP , mögliche Arbeitsleistungen: Referat, Essay, oder Thesenpapier (siehe genauere Angaben am Ende der Modulbeschreibungen)	Einführung in die allgemeine Entwurfslehre und Konzepte des Design Research
Modulabschlussprüfung	Keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input type="checkbox"/> Sommersemester
Alle zwei Jahre zum Wintersemester, Teilnahme: 1. Semester			

Modul 2 Labor Elemente (UBA)		13 Leistungspunkte	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Das Modul ermöglicht den Studierenden studiengangspezifische, praxisbezogene und gegenstandsorientierte Forschungs- und Projektarbeit zu einem Semesterthema, welches sich an aktuellen Problemen orientiert und von den Lehrenden vorgegeben wird. Als Schlüsselqualifikation verfügen die Teilnehmenden insbesondere über die Fähigkeit, iterativ Lösungsstrategien für interdisziplinäre Problemstellungen zu entwickeln. Die Studierenden verfügen auf der Basis der Grundelemente des Gestaltungs- und Forschungsprozesses (Entwurf, Konzept, Modell, etc.) über interdisziplinäre Projektkompetenz sowie über intensive Anwendererfahrungen in Softwareprogrammen (LabView, FromZ, Rhinozerus, Indesign) zur Modellierung, Simulation, Präsentation und Vermittlung von Wissen.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
UE Elemente (Englisch)	<u>2 SWS</u> 100 Stunden 25 Stunden Präsenzzeit 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP , mögliche Arbeitsleistungen: Referat, Essay, oder Thesenpapier (siehe genauere Angaben am Ende der Modulbeschreibungen)	Grundelemente des Gestaltungs- und Forschungsprozesses
Labor (Block) (Englisch)	<u>6 SWS</u> 150 Stunden 75 Stunden Präsenzzeit 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	6 LP , mögliche Arbeitsleistungen: Referat, Essay, oder Thesenpapier (siehe genauere Angaben am Ende der Modulbeschreibungen)	Thematisch fokussierte, experimentelle Projektarbeit, die selbständig entwickelt, aber von den Lehrenden begleitet wird, im wissenschaftlichen Labor; Umgang mit Softwareprogrammen
Modulabschlussprüfung	<u>75 Stunden</u> Portfolioprüfung	3 LP , Schriftliche Ausarbeitung zu ausgewählten Inhalten aus den Modulbereichen UE und Labor. Am Ende des Moduls wird das Portfolio mit einer Gesamtnote bewertet. Der Abgabetermin entspricht dem Prüfungstermin.	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester Alle zwei Jahre zum Wintersemester, Teilnahme: 1. Semester		

Modul 3 Experimente (UBA)		12 Leistungspunkte	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erwerben Grundwissen des Experimentierens und des Aufbaus von Experimentalsystemen in den verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen. Sie verfügen über Kompetenzen in der Anwendung medientechnischer Grundlagen (LabView, Virtualisierung und Materialisierung), sie können Designstrategien (Design of Experiments) anwenden. Sie sind in der Lage, den Aufbau von natur- und geisteswissenschaftlichen sowie gestaltungsbezogenen Experimentalsystemen anhand von Fallstudien, Problemen und Untersuchungsszenarien zu analysieren und nachzuvollziehen.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE Räumliche Strukturen 2 (entweder Englisch oder Spanisch)	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP , mögliche Arbeitsleistungen: Referat, Essay, oder Thesenpapier (siehe genauere Angaben am Ende der Modulbeschreibungen)	z.B. aleatorischen Strukturen von Schwämmen oder porösen Materialien, Struktur-Funktionsanalysen, Räumlich-dynamische Strukturen von Textilien
SE (Block) Technische Medien 2 (Englisch)	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP , mögliche Arbeitsleistungen: Referat, Essay, oder Thesenpapier (siehe genauere Angaben am Ende der Modulbeschreibungen)	z.B. Optimierung von komplexen Netzwerken als Verfahren der Elektrotechnik, Labortechniken der Analyse- und Synthese
SE Designstrategien 2 (entweder Englisch oder Spanisch)	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP , mögliche Arbeitsleistungen: Referat, Essay, oder Thesenpapier (siehe genauere Angaben am Ende der Modulbeschreibungen)	Entwurfs- und Gestaltungsprozesse als experimentelle Praktiken
Modulabschlussprüfung	<u>75 Stunden</u> Portfolioprüfung	3 LP , Schriftliche Ausarbeitung zu ausgewählten Inhalten aus den drei Seminaren des Moduls. Am Ende des Moduls wird das Portfolio mit einer Gesamtnote bewertet. Der Abgabetermin entspricht dem Prüfungstermin.	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester Alle zwei Jahre zum Sommersemester, Teilnahme: 2. Semester		

Modul 4 Labor Experimente (UBA)		13 Leistungspunkte	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Das Modul ermöglicht den Studierenden studiengangspezifische, praxisbezogene und gegenstandsorientierte Forschungs- und Projektarbeit zu einem Semesterthema, welches sich an aktuellen Problemen orientiert und von den Lehrenden vorgegeben wird. Als Schlüsselqualifikation verfügen die Teilnehmenden insbesondere über die Fähigkeit, experimentell Lösungsstrategien für interdisziplinäre Problemstellungen zu entwickeln. Die Studierenden verfügen auf der Basis des Grundwissen des Experimentierens und des Aufbaus von Experimentalsystemen über interdisziplinäre Projekt- und Methodenkompetenz sowie über intensive Anwendererfahrungen in Medientechnik, Designstrategie sowie Experimenten, deren Aufbau und Auswertung.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
<p>UE Experimente (entweder Englisch oder Spanisch)</p>	<p><u>2 SWS</u> <u>100 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>4 LP, mögliche Arbeitsleistungen: Referat, Essay, oder Thesenpapier (siehe genauere Angaben am Ende der Modulbeschreibungen)</p>	<p>Grundwissen des Experimentierens und des Aufbaus von Experimentalsystemen</p>
<p>Labor (Block) (Englisch)</p>	<p><u>6 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 75 Stunden Präsenzzeit 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>6 LP, mögliche Arbeitsleistungen: Referat, Essay, oder Thesenpapier (siehe genauere Angaben am Ende der Modulbeschreibungen)</p>	<p>Thematisch fokussierte, experimentelle Projektarbeit, die selbständig entwickelt, aber von den Lehrenden begleitet wird, im wissenschaftlichen Labor; Umgang mit Softwareprogrammen</p>
<p>Modulabschlussprüfung</p>	<p><u>75 Stunden</u> Portfolioprüfung</p>	<p>3 LP, Schriftliche Ausarbeitung zu ausgewählten Inhalten aus den Modulbereichen UE und Labor. Am Ende des Moduls wird das Portfolio mit einer Gesamtnote bewertet. Der Abgabetermin entspricht dem Prüfungstermin.</p>	<p>.</p>
<p>Dauer des Moduls</p>	<p><input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester</p>		
<p>Beginn des Moduls</p>	<p><input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester Alle zwei Jahre zum Wintersemester, Teilnahme: 2. Semester</p>		

Modul 5 Projekte (HU)		12 Leistungspunkte	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden sind in der Lage, die Spezifik von interdisziplinären Entwurfsprozessen, bei denen die analytischen historischen, experimentellen und gestalterischen Verfahren in komplexer Weise integriert werden zu analysieren. Sie können Design-Strategien integrativ, bei der Entwicklung von innovativen Projekten anwenden und somit Methoden wissenschaftlicher Praxis die vielfältigen Elemente des Gestaltungsprozesses bündeln.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE Räumliche Strukturen 3 (entweder Englisch oder Deutsch)	2 SWS <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP , mögliche Arbeitsleistungen: Referat, Essay, oder Thesenpapier (siehe genauere Angaben am Ende der Modulbeschreibungen)	z.B. Vergleichende Strukturanalyse als transdisziplinäre Praktik, Gestaltung von räumlichen Strukturen in verschiedenen Disziplinen wie Physik und Architektur, Materialforschung und Design (Makro- und Nano)
SE Technische Medien 3 (entweder Englisch oder Deutsch)	2 SWS <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP , mögliche Arbeitsleistungen: Referat, Essay, oder Thesenpapier (siehe genauere Angaben am Ende der Modulbeschreibungen)	z.B. Übertragen, Verarbeiten und Speichern von Daten und Objekten
SE (Block) Designstrategien 3 (Englisch)	2 SWS <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP , mögliche Arbeitsleistungen: Referat, Essay, oder Thesenpapier (siehe genauere Angaben am Ende der Modulbeschreibungen)	z.B. Rapid Prototyping, historische Genese von Designstrategemen
Modulabschlussprüfung	<u>75 Stunden</u> Portfolioprüfung	3 LP , Schriftliche Ausarbeitung zu ausgewählten Inhalten aus den drei Seminaren des Moduls. Am Ende des Moduls wird das Portfolio mit einer Gesamtnote bewertet. Der Abgabetermin entspricht dem Prüfungstermin.	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester Alle zwei Jahre zum Wintersemester, Teilnahme: 3. Semester		

Modul 6 Labor Projekte (HU)		13 Leistungspunkte	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Das Modul ermöglicht den Studierenden studiengangsspezifische, praxisbezogene und gegenstandsorientierte Forschungs- und Projektarbeit zu einem Semesterthema, welches sich an aktuellen Problemen orientiert und von den Lehrenden vorgegeben wird. Als Schlüsselqualifikation verfügen die Teilnehmenden insbesondere über die Fähigkeit, projektorientiert Lösungsstrategien für komplexe interdisziplinäre Problemstellungen zu entwickeln. Die Studierenden verfügen über die Kompetenz, die Elemente des Gestaltungsprozesses auf der Basis von Methoden wie historischer Analyse und Experiment zu synthetisieren und Design-Strategien als integrativen Prozess in der Entwicklung und Durchführung innovativer interdisziplinärer Projektarbeit anzuwenden. Die Studierenden sind in der Lage, ein interdisziplinäres Projekt unter der Berücksichtigung der Dynamik verschiedener Projektschritte und des notwendig einzubeziehenden Wissens verschiedener Disziplinen umzusetzen.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
UE Projekte (entweder Englisch oder Deutsch)	<u>2 SWS</u> <u>100 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP , mögliche Arbeitsleistungen: Referat, Essay, oder Thesenpapier (siehe genauere Angaben am Ende der Modulbeschreibungen)	z.B. Projektmanagement, Wissensmanagement, Visualisierungsstrategien von Projektprozessen in historischer, theoretischer und praktischer Hinsicht
Labor (Block) (Englisch)	<u>6 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 75 Stunden Präsenzzeit 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	6 LP , mögliche Arbeitsleistungen: Referat, Essay, oder Thesenpapier (siehe genauere Angaben am Ende der Modulbeschreibungen)	Thematisch fokussierte, experimentelle Projektarbeit, die selbständig entwickelt, aber von den Lehrenden begleitet wird, im wissenschaftlichen Labor; Umgang mit Softwareprogrammen
Modulabschlussprüfung	<u>75 Stunden</u> Portfolioprüfung	3 LP , Schriftliche Ausarbeitung zu ausgewählten Inhalten aus den Modulbereichen UE und Labor. Am Ende des Moduls wird das Portfolio mit einer Gesamtnote bewertet. Der Abgabetermin entspricht dem Prüfungstermin.	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester Alle zwei Jahre zum Wintersemester, Teilnahme: 3. Semester		

Modul 7 Interkulturelle und interdisziplinäre Kompetenz (HU)		5 Leistungspunkte	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Das Modul „Interkulturelle & Interdisziplinäre Kompetenz“ ermöglicht die Vertiefung der Kenntnisse spezifisch kodierter Wahrnehmungen und Bewertungen, die sowohl die Bedeutung von Kulturen und symbolischen Ordnungen als auch die Verwendung von regionalen Kultur-, Medien- und Körpertechniken und Materialien bestimmen. Außerdem erhalten die Studierenden durch den Wissenstransfer zwischen Europa und Lateinamerika (Deutschland und Argentinien) die Möglichkeit, diese Austauschprozesse als interkulturelle Erfahrung in historischer und theoretischer Perspektive zu reflektieren.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE Interkulturelle Kompetenz (entweder Englisch oder Deutsch)	<p>2 SWS</p> <p><u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>3 LP, mögliche Arbeitsleistungen: Referat, Essay, oder Thesenpapier (siehe genauere Angaben am Ende der Modulbeschreibungen)</p>	<p>Konzepte der regionalen, globalen und interkulturellen Kompetenz (local / global knowledge)</p>
UE interdisziplinäre Kompetenz (entweder Englisch oder Deutsch)	<p>2 SWS</p> <p><u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 25 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>2 LP, mögliche Arbeitsleistungen: Referat, Essay, oder Thesenpapier (siehe genauere Angaben am Ende der Modulbeschreibungen)</p>	<p>Analyse kultureller Praktiken und Verhaltensformen anhand exemplarischer historischer und aktueller Gegenstände</p>
Modulabschlussprüfung	Keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

(b) Wahlpflichtbereich:

Zwei der vier hier genannten Module sind zu absolvieren.

Modul 8 Überfachliches Studium I (UBA)		5 Leistungspunkte	
Lern- und Qualifikationsziele: Dieses Modul ermöglicht überfachlichen Kompetenzerwerb in anderen Fächern nach freier Wahl. Die Studierenden können ihre disziplinäre Perspektive auf neue Wissensgebiete anwenden und verfügen über ein multidisziplinäres Methodenrepertoire für die Beschreibung, Analyse und Interpretation sowie ein tiefgehendes Verständnis für die Perspektiven und Arbeitsweisen anderer Disziplinen.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
variabel	75 Stunden	3 LP , nach Vorgaben der anderen Fächer	
variabel	50 Stunden	2 LP , nach Vorgaben der anderen Fächer	
Modulabschlussprüfung	Keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul 9 Sprachkurs I (UBA)		5 Leistungspunkte	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden verfügen über erweiterte / fortgeschrittene Sprachkenntnisse in Englisch, Spanisch bzw. Deutsch. Der Schwierigkeitsgrad des Sprachkurses ermisst sich an den individuellen Vorkenntnissen.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Sprachkurs (K)	2 SWS <u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 25 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Übungsaufgaben nicht mehr als 30 Minuten pro Veranstaltung	Spanisch / Deutsch / Englisch
Sprachkurs (K)	2 SWS <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, Testat	3 LP, Übungsaufgaben nicht mehr als 30 Minuten pro Veranstaltung, Test, max. 15 Minuten	Spanisch / Deutsch / Englisch
Modulabschlussprüfung	Keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input type="checkbox"/> Sommersemester

Modul 10 Überfachliches Studium II (UBA)		5 Leistungspunkte	
Lern- und Qualifikationsziele: Dieses Modul ermöglicht überfachlichen Kompetenzerwerb in anderen Fächern nach freier Wahl. Die Studierenden können ihre disziplinäre Perspektive auf neue Wissensgebiete anwenden und verfügen über ein multidisziplinäres Methodenrepertoire für die Beschreibung, Analyse und Interpretation sowie ein tiefgehendes Verständnis für die Perspektiven und Arbeitsweisen anderer Disziplinen.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
variabel	<u>75 Stunden</u>	3 LP , nach Vorgaben der anderen Fächer	
variabel	<u>50 Stunden</u>	2 LP , nach Vorgaben der anderen Fächer	
Modulabschlussprüfung	Keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

Modul 11 Sprachkurs II (UBA)		5 Leistungspunkte	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden verfügen über erweiterte / fortgeschrittene Sprachkenntnisse in Englisch, Spanisch bzw. Deutsch. Der Schwierigkeitsgrad des Sprachkurses ermisst sich an den individuellen Vorkenntnissen.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Sprachkurs (K)	2 SWS <u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 25 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP , Übungsaufgaben nicht mehr als 30 Minuten pro Veranstaltung	Spanisch / Deutsch / Englisch
Sprachkurs (K)	2 SWS <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, Testat	3 LP , Übungsaufgaben nicht mehr als 30 Minuten pro Veranstaltung, Test, max. 15 Minuten	Spanisch / Deutsch / Englisch
Modulabschlussprüfung	Keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

Masterarbeit

Masterarbeit 12		30 Leistungspunkte	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: In der Masterarbeit weisen Studierende praktisch und theoretisch nach, dass sie ein Thema unter Beachtung interdisziplinärer Zusammenhänge auf dem aktuellen Stand der Forschung selbstständig wissenschaftlich und gestalterisch bearbeiten können. Die Masterarbeit ist innerhalb von vier Monaten zu erstellen und soll in der Regel einen Umfang von 120.000 Zeichen Text nicht überschreiten. Die Arbeit wird auf Englisch verfasst. Die Verteidigung ist die Präsentation der gestalterischen Umsetzung (Modell, Konzeption o.ä.) des Masterprojekts.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Abschluss der Module 1 – 3</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
-	600 Stunden Bearbeitung der Masterarbeit inklusive Recherche und Kontaktzeit zur/zum Betreuenden	24 LP , Bearbeitung der Masterarbeit inklusive Recherche und Kontaktzeit zur/zum Betreuenden Bestehen	Masterarbeit zu einem Thema aus dem Fachgebiet.
Kolloquium	2 SWS <u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 25 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP , Präsentation des Masterprojekts	Auch außerhalb der <u>Kolloquiumszeiten</u> steht den Studierenden das Labor als Arbeitsraum und Entwicklungsplattform zur Verfügung.
Verteidigung	<u>100 Stunden</u> Projektpräsentation und Verteidigung der Masterarbeit (max. 1 Stunde)	4 LP , Bestehen	Projektpräsentation und Verteidigung der Masterarbeit
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester Alle zwei Jahre zum Wintersemester, Teilnahme: 4. Semester		

Umfang der möglichen Arbeitsleistungen

Grundsätzlich kann nur eine mögliche Arbeitsleistung pro Veranstaltung in Anspruch genommen werden.

Umfang der möglichen Arbeitsleistungen (Modul 1-7) – Zeitumfang 25 Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Referat max. 10 Minuten • Essay max. 4 Seiten • Protokoll max. 2 Seiten
Umfang der möglichen Arbeitsleistungen (Modul 1-7) – Zeitumfang 50 Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Referat max. 15 Minuten • Essay max. 6 Seiten • Protokoll max. 4 Seiten
Umfang der jeweiligen Arbeitsleistungen (Modul 1-7) – Zeitumfang 75 Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Referat max. 20 Minuten • Essay max. 8 Seiten • Protokoll max. 6 Seiten

Anlage 2: Exemplarischer Studienverlaufsplan

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
„Elemente“ 3 LV, 12 LP	„Experimente“ 3 LV, 12 LP	„Projekte“ 3 LV, 12 LP	
„Labor Elemente“ 2 LV, 13 LP	„Labor Experimente“ 2 LV, 13 LP	„Labor Projekte“ 2 LV, 13 LP	
„Überfachliches Studium I“ oder „Sprachkurs I“ 2 LV, 5 LP	„Überfachliches Studium II“ oder „Sprachkurs II“ 2 LV, 5 LP	Interkulturelle & interdisziplinäre Kom- petenz 2 LV, 5 LP	
			Kolloquium 1 LV, 2 LP
			Masterarbeit mit Verteidigung 24 + 4 LP
18 SWS	18 SWS	18 SWS	2 SWS
30 LP	30 LP	30 LP	30 LP

Fachspezifische Prüfungsordnung für den internationalen weiterbildenden Masterstudiengang „Open Design“

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Philosophischen Fakultät III am 31. März 2014 die folgende Prüfungsordnung erlassen¹:

- § 1
- § 2 Anwendungsbereich
- § 3 Regelstudienzeit
- § 4 Anerkennung
- § 5 Prüfungsausschuss
- § 6 Masterarbeit
- § 7 Freiversuche
- § 8 Rücknahme von Prüfungsanmeldungen
- § 9 Abschlussnote
- § 10 Akademischer Grad
- § 11 In-Kraft-Treten

Anlage 1: Übersicht über die Prüfungen
Anlage 2: Urkunde, Zeugnis

§ 1 Anwendungsbereich

(1) Diese Prüfungsordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für den internationalen weiterbildenden Masterstudiengang „Open Design“. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Studienordnung für den internationalen weiterbildenden Masterstudiengang „Open Design“ und der Fächerübergreifenden Zulassungs-, Studien- und Prüfungsordnung der Humboldt-Universität zu Berlin (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung.

(2) Der internationale weiterbildende Masterstudiengang „Open Design“ wird gemeinsam von der Humboldt-Universität zu Berlin (HU) und der Universidad de Buenos Aires (UBA) angeboten.

§ 2 Regelstudienzeit

Der internationale weiterbildende Masterstudiengang „Open Design“ hat eine Regelstudienzeit von 4 Semestern.

§ 3 Prüfungsausschuss

Für die Prüfungsangelegenheiten des internationalen weiterbildenden Masterstudienganges „Open Design“ ist der Prüfungsausschuss Archäologie, Gender Studies und Kulturwissenschaft zuständig.

§ 4 Masterarbeit

Bestandene Masterarbeiten sind zu verteidigen.

§ 5 Freiversuche

(1) Bestandene Modulabschlussprüfungen, die innerhalb der Regelstudienzeit angemeldet werden, können zum Zwecke der Notenverbesserung einmal wiederholt werden.

(2) Die Möglichkeit nach Abs. 1 ist auf 2 Modulabschlussprüfungen begrenzt.

§ 6 Abschlussnote

(1) Die Abschlussnote des internationalen weiterbildenden Masterstudienganges „Open Design“ wird aus den Noten der Modulabschlussprüfungen und der Note der Masterarbeit, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module und die Masterarbeit ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet. Ausnahmen sind: Das Modul 3 „Experimente“ und das Modul 5 „Projekte“ werden mit jeweils 5 LP gewichtet.

(2) Modulabschlussprüfungen, die nicht benotet werden oder im Rahmen einer Anrechnung mangels vergleichbarer Notensysteme lediglich als „bestanden“ ausgewiesen werden, sowie die für die entsprechenden Module ausgewiesenen Leistungspunkte werden bei den Berechnungen nach Abs. 1 nicht berücksichtigt.

§ 7 Akademischer Grad

Wer den internationalen weiterbildenden Masterstudiengang „Open Design“ erfolgreich abgeschlossen hat, erlangt den akademischen Grad *Master of Arts*, (abgekürzt *M.A.*) / *Magíster de la Universidad de Buenos Aires en Diseño Abierto para la Innovación*. Dieser wird als Double Degree mit zwei Abschlüssen von der Humboldt Universität zu Berlin und der Universidad de Buenos Aires verliehen.

¹ Die Universitätsleitung hat die Prüfungsordnung am 19. Juni 2015 bestätigt.

§ 8 In-Kraft-Treten

(1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.

(2) Diese Prüfungsordnung gilt für alle Studentinnen und Studenten, die ihr Studium nach dem In-Kraft-Treten dieser Prüfungsordnung aufnehmen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortsetzen.

Anlage 1: Übersicht über die Prüfungen

Nr. des Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
Pflichtbereich¹					
1.	Elemente	12	<i>Das Modul wird ohne Prüfung abgeschlossen</i>		
2.	Labor Elemente	13	keine	<u>75 Stunden</u> Portfolioprüfung – Präsentation eigener Arbeiten innerhalb des Semesters.	ja
3.	Experimente	12	keine	<u>75 Stunden</u> Portfolioprüfung – Präsentation eigener Arbeiten innerhalb des Semesters.	ja
4.	Labor Experimente	13	keine	<u>75 Stunden</u> Portfolioprüfung – Präsentation eigener Arbeiten innerhalb des Semesters.	ja
5.	Projekte	12	keine	<u>75 Stunden</u> Portfolioprüfung – Präsentation eigener Arbeiten innerhalb des Semesters.	ja
6.	Labor Projekte	13	keine	<u>75 Stunden</u> Portfolioprüfung – Präsentation eigener Arbeiten innerhalb des Semesters.	ja
7.	Interkulturelle und interdisziplinäre Kompetenz	5	<i>Das Modul wird ohne Prüfung abgeschlossen</i>		
12.	Masterarbeit	30	Abschluss der Module 1–7	Masterarbeit und Verteidigung	ja
Fachlicher Wahlpflichtbereich²					
8.	Überfachliches Studium I	5	<i>Das Modul wird ohne Prüfung abgeschlossen</i>		
9.	Sprachkurs I	5	<i>Das Modul wird ohne Prüfung abgeschlossen</i>		
10.	Überfachliches Studium II	5	<i>Das Modul wird ohne Prüfung abgeschlossen</i>		
11.	Sprachkurs II	5	<i>Das Modul wird ohne Prüfung abgeschlossen</i>		

¹ Im Pflichtbereich sind alle Module zu absolvieren.

² Im fachlichen Wahlpflichtbereich sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu absolvieren.

Anlage 2: Urkunde, Zeugnis

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN



URKUNDE

Die Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät verleiht

[Anrede Vorname Name]

den akademischen Grad

Master of Arts (M. A.)

Das Studium im Fach „Open Design“ wurde gemäß der Prüfungsordnung vom 7. September 2015 absolviert.

Der Hochschulgrad wird im Rahmen eines Double Degree Programms mit der Universidad de Buenos Aires verliehen. Die vorliegende Urkunde ist nur in Verbindung mit der von der Universidad de Buenos Aires verliehenen Masterurkunde gültig und bildet mit dieser eine einzige Urkunde.

Berlin, [00.00.2000]

Siegel

[Titel Vorname Name]
Dekanin/Dekan
der Kultur-, Sozial- und
Bildungswissenschaftlichen Fakultät

[Titel Vorname Name]
Vorsitzende/Vorsitzender
des Prüfungsausschusses

Invalid without German Original

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN



CERTIFICATE

The Faculty of Humanities and Social Sciences confers on

[Title] [Name Surname]

the degree of

Master of Arts (M. A.)

The programme in “Open Design” was completed according to the examination regulations of 7 September 2015.

The degree will be awarded within the framework of a Double Degree Programme in cooperation with the Universidad de Buenos Aires. This Master’s certificate is only valid in conjunction with the Master’s certificate issued by the Universidad de Buenos Aires. Both certificates together represent the deed.

Berlin, [00.00.2000]

Seal

[Title Name Surname]
Dean of Faculty of Humanities and
Social Sciences

[Title Name Surname]
Chair of Examination Board

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN



ZEUGNIS

[Anrede Vorname Name]

geboren am [00.00.2000] in [Musterstadt]

hat den internationalen weiterbildenden Masterstudiengang „Open Design“ der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät nach der Prüfungsordnung vom 7. September 2015 absolviert

und mit der Gesamtnote [Note numerisch] [Note verbal] bestanden.

Gesamtzahl der Leistungspunkte: 120

Thema der Masterarbeit: [Thema]

Note: [Note numerisch], [Note verbal] Leistungspunkte: 30

		Note	Leistungspunkte
Grundlagenbereich			80
Modul 1	Elemente	ohne	12
Modul 2	Labor Elemente	[Note]	13
Modul 3	Experimente	[Note]	12
Modul 4	Labor Experimente	[Note]	13
Modul 5	Projekte	[Note]	12
Modul 6	Labor Projekte	[Note]	13
Modul 7	Interkulturelle & interdisziplinäre Kompetenz	ohne	5
Wahlpflichtbereich			10
Modul 8	Überfachliches Studium I	ohne	5
Modul 9	Sprachkurs I	ohne	5
Modul 10	Überfachliches Studium II	ohne	5
Modul 11	Sprachkurs II	ohne	5
Masterarbeit		[Note]	30

Berlin, [00.00.2000]

Siegel

[Titel Vorname Name]
 Dekanin/Dekan
 der Kultur-, Sozial- und
 Bildungswissenschaftlichen Fakultät

[Titel Vorname Name]
 Vorsitzende/Vorsitzender
 des Prüfungsausschusses

Noten: 1.0-1.5 = sehr gut; 1.6-2.5 = gut; 2.6-3.5 = befriedigend; 3.6 – 4.0 = ausreichend; 4.1-5.0 = nicht ausreichend

Invalid without German Original

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN



ACADEMIC TRANSCRIPT

[Title] [Name Surname]

born on [00.00.2000] in [Musterstadt]

has completed the international Master´s programme in “Open Design” of the Faculty of Humanities and Social Sciences according to the examination regulations of 7 September 2015.

Final grade: [Grade numeral], [Grade verbal]

Total number of credit points: 120

Topic of the Master´s thesis: [topic]

Grade: [Grade numeral], [Grade verbal] Credit Points: 30

		Grade	Credit Points
Basic Area			80
Module 1	Elements	no grade	12
Module 2	Laboratory Elements	[Grade]	13
Module 3	Experiments	[Grade]	12
Module 4	Laboratory Experiments	[Grade]	13
Module 5	Projects	[Grade]	12
Module 6	Laboratory Projects	[Grade]	13
Module 7	Intercultural & Interdisciplinary Competencies	no grade	5
 Compulsory Elective Area			 10
Module 8	Elective I	no grade	5
Module 9	Language course I	no grade	5
Module 10	Elective II	no grade	5
Module 11	Language course II	no grade	5
 Master´s thesis		[Grade]	30

Berlin, [00.00.2000]

[Seal]

[Title Name Surname]
Dean of Faculty of Humanities and
Social Sciences

[Title Name Surname]
Chair of Examination Board

Grades: 1.0-1.5 = very good; 1.6-2.5 = good; 2.6-3.5 = satisfactory; 3.6 – 4.0 = sufficient; 4.1-5.0 = fail